

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Bälau am 30.03.2009
Dorfgemeinschaftshaus Bälau

Beginn: 19.38 Uhr**Ende:** 21.25 Uhr

1x komplett an 80.60

Unterbrechungen:**Anwesend:****Bemerkungen:**

- | | |
|--|---------------------------|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Bgm. Alpen, Frauke
(als Vorsitzende) 2. GV Schlisio, Bettina 3. GV Knaack, Gisela 4. GV Stannull, Jens 5. GV Hardkop, Sigurd 6. GV Michelsen, Angelika 7. GV Reimers, Angela 8. GV Schmaljohann, Hans 9. GV Such-Steen, Jürgen
 10. Protokollführerin VA Maloch 11. Herr Jürgensen, Verwaltung 12. Herr Ropers 13. Herr Dr. Schlüter, Firma EnerPlan Projektentwicklung GmbH | <p>fehlt entschuldigt</p> |
|--|---------------------------|

Einwohner: 84 gemäß anliegender Liste (Anlage 1)
 6 Gäste

Tagesordnung:

1. **Eröffnung und Feststellung der Anzahl der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner**

2. **Ansiedlung weiterer Windenergieanlagen in der Gemeinde Bälau**
 hier: Präsentation durch die Firma EEP

Nach dem vorliegenden Entwurf des neuen Landesentwicklungsplanes sollen die Eignungsflächen für Windenergie in Schleswig-Holstein – insbesondere anschließend an bereits bestehende Parks wie unser Windpark Bälau/Mannhagen – stark erweitert werden. Der Gemeinde Bälau liegen Entwürfe verschiedener Betreibergesellschaften vor, die eine großzügige Erweiterung des Windparks vor allem Richtung Osten und Westen, auch übergreifend auf die benachbarten Gemeindegebiete, vorsehen. Bedingt durch technische Weiterentwicklungen können die neuen Windenergieanlagen sich in Bauart und Höhe von den bestehenden Anlagen unterscheiden. Die Entwürfe für möglicherweise zulässige Erweiterungen des Parks hinsichtlich Art und Umfang der neu zu erstellenden Anlagen sollen den Einwohnerinnen und Einwohnern von einer der interessierten Firmen vorgestellt werden.

3. **Andere Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft**

Während der Einwohnerversammlung besteht die Möglichkeit zu Fragen, Anregungen und Anträgen. Ich hoffe wegen der großen Bedeutung dieser Planungen für unsere Gemeinde auf Ihre rege Teilnahme!

2

N i e d e r s c h r i f t
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Bälau am 30.03.2009
Dorfgemeinschaftshaus Bälau

1. Eröffnung und Feststellung der Anzahl der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner

Bürgermeisterin Alpen begrüßt die Anwesenden, verkündet die Teilnehmerzahl und eröffnet die Einwohnerversammlung. (Anlage 1)

Bürgermeisterin Alpen begrüßt zudem Herrn Jürgensen und seinen Nachfolger Herrn Ropers.

2. Ansiedlung weiterer Windenergieanlagen in der Gemeinde Bälau

hier: Präsentation durch die Firma EEP

Bürgermeisterin Alpen erläutert kurz die Thematik wo die Windenergieanlagen betrieben werden können und wo nicht. Der Kreis weist die Standorte für die Windenergieanlagen aus. Wie diese Flächen gestaltet werden, war Thema in einer Bürgermeisterdienstversammlung an der auch Herr Birgel vom Kreis teilgenommen hat. Wie hoch die Nabenhöhe der Windenergieanlagen sein wird, wird dann im B-Plan ausgewiesen. Die Ansiedlung weiterer Windenergieanlagen wird als Tagesordnungspunkt auf einer der nächsten Gemeindevertretungen beraten.

Bürgermeisterin Alpen übergibt das Wort an Herrn Dr. Schlüter von der Firma EnerPlan Projektentwicklung GmbH.

Herr Dr. Schlüter stellt sich kurz vor und erläutert anhand einer Powerpointpräsentation den aus seiner Sicht möglichen Ausbau der Windenergienutzung in der Gemarkung Bälau. (Anlage 2)

Herr Dr. Schlüter erläutert zu dem Windeignungsgebiet in der Gemeinde Bälau Folgendes:

- Die Abstände zu den einzelnen Windenergieanlagen unterliegen bestimmten Grenzwerten.
- Bälau ist ein Mischgebiet und ein Schallpegel von 45dB ist zulässig.
- Die Geräuschentwicklung wird sich zu den bereits bestehenden Windanlagen nicht großartig ändern.
- Die Fläche zur Nutzung in der Gemeinde Bälau kann bis zu 10 Windanlagen von einer Nabenhöhe von 100 Metern umfassen.
- Für den Schattenwurf sind über das Jahr verteilt 9 Stunden zumutbar.
- Es können für die Anwohner, die direkt vom Schattenwurf betroffen sind, auch Ausschalter beschafft werden. Die Ausschalter können per Funk bedient werden, so dass dann zu bestimmten Tageszeiten die Windanlage nicht in Betrieb ist. Die Anlage kann aber auch vom Anwohner nach Anruf bei der Betreiberfirma abgeschaltet werden.
- Die so genannte Luftfahrthindernisbefeuerng ist sehr störend und kann je nach Tageszeit und Witterung reduziert werden.
- Zwischen der Gemeinde und der Betreiberfirma wird ein städtebaulicher Vertrag geschlossen werden.
- Die Gewerbesteuererinnahmen für die Windenergieanlagen betragen bis zu 70 %.
Wenn der Sitz der Betreibergesellschaft in die Gemeinde verlegt werden sollte, betragen die Einnahmen 100 %.

Im Anschluss ging Herr Dr. Schlüter auf die Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner ein.

Wie groß ist der Schall und Schattenwurf?

Die Windenergieanlagen können zu bestimmten Tageszeiten abgeschaltet werden. Wie funktioniert dies?

Wie lange dauert es von der Planung bis zur Fertigstellung?

Wo verlaufen bei den bestehenden Windanlagen die Schallgrenzen?

Sehr störend ist die Luftfahrthindernisbefeuerng.

3

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Bälau am 30.03.2009
Dorfgemeinschaftshaus Bälau

Wie kann die Luftfahrthindernisbefreiung reguliert werden?
Wie groß ist der Abstand zum Wald?
Wird der Naturschutz berücksichtigt?
Wie viele Anlagen können gebaut werden?
Ab wann kommt die Gewerbesteuer zum tragen und wie hoch ist diese?
Es besteht doch schon ein Windpark in Bälau, wieso noch mehr Windanlagen?
Wie groß ist die Auswirkung der Windanlagen auf die Einwohner und die Tiere?
Wo werden weitere Windanlagen gebaut?
Worin besteht der Nutzen der Windenergieanlagen für die Gemeinde?
Wie wird die Energie gespeichert, wenn die Anlagen ausfallen?

3. Andere Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft

Bürgermeisterin Alpen gibt nun die Gelegenheit, weitere Fragen zu stellen.

Fragen zum Thema Busverbindung zwischen Bälau und Mölln wurden von Bürgermeisterin Alpen beantwortet.

Zum Abschluß teilt Herr Jürgensen mit, dass am 22.04.2009 um 19:30 Uhr im Siemers Gasthof in Breitenfelde eine Veranstaltung zum Thema Breitbandversorgung stattfinden wird und bittet die Einwohnerinnen und Einwohner um rege Teilnahme.

Bürgermeisterin Alpen schließt die Sitzung um 21.25 Uhr

.....
Bürgermeisterin



.....
Protokollführerin